

Einsatzort:
Dresden, Stauffenbergallee
18

Eintrittsdatum:
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Beschäftigungsart:
Vollzeit, Teilzeit möglich

Bezahlung:
bis E 6 TV-L

Bewerbungsfrist:
28. Februar 2026

Kennziffer:
BPP-RP-P-0321/373/18

Beim Präsidium der Bereitschaftspolizei, Fachdienst Wasserschutzpolizei, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Boots- und Wagenpfleger, multifunktionaler Hausmeister (m/w/d)

unbefristet zu besetzen. Der Arbeitsort ist Dresden.



Über uns:

Das Präsidium der Bereitschaftspolizei unterstützt die Polizeidienststellen bei der Bewältigung von Einsatzlagen aus besonderem Anlass mit Einsatzkräften sowie Führungs- und Einsatzmitteln. Zu den grundsätzlichen Aufgaben der Bereitschaftspolizei zählt vor allem die Absicherung von Großveranstaltungen, Versammlungen, Sportereignissen und Staatsbesuchen.

Zum Präsidium der Bereitschaftspolizei gehören der Führungsstab, das Referat Recht, Personal, die Stabsstelle Kommunikation, drei Bereitschaftspolizeiabteilungen, vier Fachdienste (Technische Einheit, Polizeihubschrauberstaffel, Polizeireiterstaffel, Wasserschutzpolizei) und die Diensthundeschule.



Was Sie bei uns machen:

Als **Boots- und Wagenpfleger, multifunktionaler Hausmeister (w/m/d)** übernehmen Sie u. a. folgende Aufgaben:

- Durchführung von (schwierigen) Reparaturen an den im Fachdienst eingesetzten Booten einschließlich der Bootsmotoren, der Abgasbaugruppen, des Kühlsystems und der Getriebeeinrichtungen
- Durchführung von vollwertigen Durchsichten an den im Fachdienst eingesetzten Außenbordmotoren
- Koordinierung der bauunterhaltenden Maßnahmen in und an allen vom Fachdienst genutzten Immobilien, Bootshallen und schwimmenden Anlagen

- Pflege der Boots- und Anlegetechnik (Reinigung, Farbkontrolle, Vor-/ Nachbereitung der Dienstboote zur Streifenfahrt)
- Betankung der Bootstechnik (mit monatlicher Abrechnung sowie Nachweis der Laufleistung)
- Wartung und Pflege der Kraftfahrzeugtechnik (Reinigung, kleinere Reparaturarbeiten und Betankung der Fahrzeuge und Bootstechnik)
- Wartung der Dienstboote und Steganlagen
- Kontrolle von Verbrauchsmitteln

Die Tätigkeiten umfassen z. T. schwere körperliche Arbeiten (u. a. Tragen von Lasten > 15 kg) und beinhalten Arbeiten in verschiedenen Körperhaltungen (u. a. Gehen, Stehen, Sitzen, Hocken, Strecken, Über-Kopf-Arbeiten, Arbeiten auf Leitern) im Innen- und Außenbereich.



Was Sie mitbringen müssen:

Sie sollten sich bewerben, wenn Sie über eine abgeschlossene Berufsausbildung z. B. als Schiffs-schlosser, Schiffbauer, Maschinenschlosser bzw. über eine vergleichbare Berufsausbildung und über eine entsprechende Berufserfahrung im maritimen Bereich (u. a. bei der Reparatur und Wartung von Booten/Schiffen) verfügen sowie im Besitz des Führerscheins der Führerscheinklassen BE und C1E sind. **Ein Nachweis ist Ihrer Bewerbung beizufügen.**

Erfahrungen bei der Wartung und Reparatur von Bootsmotoren und von Sportbooten (Schlauch-, Alu- und Kunststoffbooten) sowie im Rahmen der Fehleranalyse und im Umgang mit Diagnosesoftware im maritimen Bereich sind erforderlich.

Eigenverantwortliches Arbeiten ist wünschenswert. Ein lösungs- und zielorientiertes Arbeiten sowie die Bereitschaft, auch außerhalb der regulären Arbeitszeit Aufträge zu übernehmen, wird vorausgesetzt.

Eine zuverlässige und selbständige Arbeitsweise, eine gute Auffassungsgabe sowie ein hohes Maß an Belastbarkeit werden erwartet. Eine Flexibilität bei den Einsatzzeiten und Einsatzorten wird vorausgesetzt.



Was wir Ihnen bieten:

- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 6 TV-L (entsprechend der persönlichen Voraussetzungen), wobei sich die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe nach Ihrer Berufserfahrung richtet sowie eine Jahressonderzahlung (<https://www.tdlonline.de/tarifverträge/tv-l>)
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf: Sie gestalten Ihre Arbeitszeit im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung flexibel und haben die Möglichkeit zum Freizeitausgleich und zur Teilzeit.
- flexibler Urlaub: Sie erhalten von Beginn an jährlich bei einer 5-Tage-Woche 30 Tage Erholungsurlaub. Zusätzlich sind der 24. Dezember und der 31. Dezember arbeitsfrei.
- Jobticket



Wir konnten Ihr Interesse wecken?

Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Abschlusszeugnissen und sofern vorhanden aktuellen



Leistungsnachweisen wie Beurteilungen, Arbeitszeugnissen etc. sowie ggf. dem Einverständnis zur Einsicht in die Personalakte) bis zum **28. Februar 2026** unter der Kennziffer **BPP-RP-P-0321/373/18** an:

Präsidium der Bereitschaftspolizei
Referat Recht, Personal
Dübener Landstraße 4
04129 Leipzig

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an

Personal.BPP@polizei.sachsen.de

(Bitte fassen Sie die Anlagen in einer Datei mit einer Größe von maximal 10 MB zusammen.)



Ansprechpartnerin:

Erika Illi

Tel.: 0341/5855-2421

Die Dienststelle setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen

uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in der Bewerbung.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [Datenschutz](#). Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie De-Mail finden Sie unter: [sichere elektronische Kommunikation](#).

 @polizeisachsen
POLIZEI.SACHSEN.DE